



*Prof. Dr. Laszlo Goerke*

Lehrstuhl für Personalökonomik  
Fachbereich IV – BWL

Tel. 0651-201-2625

Fax 0651-201-3858

E-Mail: [goerke@uni-trier.de](mailto:goerke@uni-trier.de)

Trier, 6. Oktober 2015

## Studienprojekt für Bachelor-Studenten/innen im WiSe 2015/16

Dozenten: Prof. Dr. Laszlo Goerke ([goerke@iaaeu.de](mailto:goerke@iaaeu.de)),  
M.Sc. Sabrina Jeworrek ([jeworrek@iaaeu.de](mailto:jeworrek@iaaeu.de))

ECTS: 18

### 1. Thema: Big Five und Arbeitsmarkt

Das ursprünglich aus der Psychologie stammende Konstrukt der Big Five-Persönlichkeitseigenschaften gewinnt auch in der ökonomischen Forschung zunehmend an Bedeutung. Im Rahmen dieses Studienprojekts soll untersucht werden, inwiefern die Persönlichkeitseigenschaften Neurotizismus, Extraversion, Offenheit für Erfahrungen, Gewissenhaftigkeit und Verträglichkeit Arbeitsmarktverhalten und –ergebnisse beeinflussen. Mögliche Forschungsthemen wären:

Der Zusammenhang zwischen den Big Five und...

- 1) Arbeitslosigkeit
- 2) Löhnen
- 3) Arbeitszufriedenheit
- 4) Arbeitszeit/ Überstunden
- 5) Fehlzeiten.

Diese Zusammenhänge sollen auf Basis des sozio-ökonomischen Panels (*SOEP*) empirisch herausgearbeitet werden. Die dazu verwendete Statistiksoftware ist Stata, in welche die Teilnehmer zu Beginn des Studienprojekts eingeführt werden.

### 2. Ablauf

Zu Beginn der Veranstaltung werden den Teilnehmern die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens inklusive Literaturrecherche sowie der empirischen Analyse umfangreicher Datensätze vermittelt. Im weiteren Verlauf des Semesters wechseln sich Präsentationen über den aktuellen Stand der Studienarbeit mit freiwilligen Terminen ab, die zur Besprechung

offener Fragen und Problemen mit der Datenanalyse dienen. Das Projekt endet mit finalen Präsentationen der Studienarbeiten sowie deren Abgabe.

### 3. Lernziele

Die Teilnehmer erlernen eine systematische Aufbereitung und kritische Untersuchung der wissenschaftlichen Literatur sowie die Grundlagen der eigenständigen empirischen Analyse von Paneldatensätzen. Weiterhin wird das Schreiben eines wissenschaftlichen Aufsatzes geübt.

### 4. Bewertung

Mehrere Teilnehmer zusammen verfassen die Studienarbeit und erhalten auch dieselbe Note. Grundlage der Bewertung ist die schriftliche Ausarbeitung der Studienarbeit. Diese sollte bei vier Verfassern/innen einen Umfang von ca. 25 Seiten haben und kann entweder in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. Der Umfang der Arbeit wird bei anderer Gruppengröße in Absprache mit den Dozenten angepasst. Durch die abschließende Präsentation ist es möglich, die Bewertung zu verbessern.

### 5. Teilnahmevoraussetzungen

Die Lektüre von Originalaufsätze setzt gute englische Sprachkenntnisse voraus. Für die eigenständigen empirischen Arbeiten werden Kenntnisse einschlägiger Statistikprogramme und ökonometrischer Grundkonzepte vorausgesetzt oder zumindest die Bereitschaft, diese sich weitestgehend eigenständig zu erarbeiten. Die Teilnahme an bestimmten Terminen der Veranstaltung ist verpflichtend (s. u.). Dieses gilt insbesondere auch für die Präsentation der Forschungsarbeit am Ende des Wintersemesters 2015/16.

### 6. Gruppeneinteilung

Die Gruppeneinteilung erfolgt in der ersten Sitzung am 28.10.2015. Bei der Einteilung werden die thematischen und personellen Wünsche der Teilnehmer soweit möglich berücksichtigt. Lesen Sie daher bitte bis zu dieser Sitzung die angegebene Einstiegsliteratur, damit Sie eine grobe Vorstellung von den einzelnen Themengebieten haben.

### 7. Termine

Das Forschungsprojekt findet regelmäßig am Mittwoch von 8.30-11.45 im Max-Weber-Raum (H 714) im Gebäude H (7. Stock) auf dem Campus 2 im IAAEU statt. Folgende Termine sind momentan geplant:

28.10.2015: 8.00-10.00 Uhr (!), Vorstellung der Veranstaltung, Organisatorisches inkl. Gruppeneinteilung, (verpflichtend)

04.11.2015: Einführung in Stata und den Datensatz (verpflichtend)

11.11.2015: kein Treffen, Vorbereitung der Präsentation erster Konzeptionen

18.11.2015: 12.15-14.05 (!) Literaturrecherche inklusive Bibliotheksführung in Raum B121 (verpflichtend)

25.11.2015: Präsentation erster Konzeptionen inkl. Diskussion der Forschungsfrage (verpflichtend)

- 02.12.2015: Freiwilliges Treffen zur Besprechung offener Fragen und Probleme mit der Datenanalyse
- 09.12.2015: Kein Treffen, Weiterentwicklung des Projekts
- 16.12.2015: Erneute Präsentation der Konzeptionen inkl. erste Ergebnisse der Datenanalyse (verpflichtend)
- 06.01.2016: Kein Treffen, Niederschrift der Arbeit
- 13.01.2016: Freiwilliges Treffen zur Besprechung offener Fragen und Probleme mit der Datenanalyse
- 20.01.2016: Präsentation der Ergebnisse der Datenanalyse
- 27.01.2016: Kein Treffen, Niederschrift der Arbeit
- 03.02.2016: Kein Treffen, Niederschrift der Arbeit
- 10.02.2016: Abschlusspräsentationen (als Teil der Gesamtwertung)
- 17.02.2016: Kein Treffen, Abgabe der Studienarbeiten

## 8. Einstiegsliteratur

- Bozionelos, Nikos. 2004. The big five of personality and work involvement. *Journal of Managerial Psychology* 19(1): 69-81.
- Judge, Timothy A., Heller, Daniel, and Michael K. Mount. 2002. Five-factor model of personality and job satisfaction: A meta-analysis. *Journal of Applied Psychology* 87(3): 530-541.
- Nyhus, Ellen Katrine, and Empar Pons. 2005. The effects of personality on earning. *Journal of Economic Psychology* 26(3): 363-384.
- Störmer, Susi, and René Fahr. 2013. Individual determinants of work attendance: evidence on the role of personality. *Applied Economics* 45(19): 2863-2875.
- Uysal, Selver Derya, and Winfried Pohlmeier. 2011. Unemployment duration and personality. *Journal of Economic Psychology* 32(6): 980-992.